



Seminar

# AGILE METHODEN FÜR KLASSISCHE PROJEKTLEITER

Projekte schneller, innovativer und kundenorientierter gestalten

## SIE LERNEN IN DIESEM SEMINAR

- Wie Sie mit agilen Entwicklungsmethoden aus Scrum oder Kanban Ihre Innovationskraft steigern und Entwicklungszyklen verkürzen
- Für welche Projekte und Projektphasen agile Methoden nutzbar und übertragbar sind
- Die Schlüsselfaktoren für den erfolgreichen Einsatz agiler Methoden
- Wie Sie die Vorteile agiler Software-Entwicklungsmethoden für Ihre Projekte effizient nutzen
- Instrumente für eine optimale Kommunikation im Team kennen und anzuwenden
- Wie agile Methoden und klassisches Projektmanagement kombiniert werden können

## IHR SEMINARLEITER

Dipl.-Ing. (FH) MSc Martin Riebl

## Termine und Orte

- » 07. und 08. März 2016  
Frankfurt am Main
- » 27. und 28. Juni 2016  
Hamburg
- » 07. und 08. November 2016  
Karlsruhe

## »» NEUES SEMINAR

- »» Das Beste aus Scrum und Kanban für Ihre Projekte richtig anwenden!

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## ZIELSETZUNG

Agile Methoden im Projektgeschehen werden in der Industrie immer wichtiger. Die Steuerung von Projekten und Prozessen wird als Erweiterung zum traditionellen, planungsorientierten Projektmanagement zunehmend dynamisch und flexibel gestaltet. Was sind die Voraussetzungen, dass agile Methoden im klassischen Projektmanagement funktionieren? Und wie können die Vorteile dieser Methoden in diesen Projekten genutzt werden?

Erfahren Sie, wie agile Methoden in ein klassisches Framework integriert werden können, ohne der Agilität den notwendigen Freiraum zu nehmen. Erhalten Sie einen Überblick über grundlegende Tools, um ein agiles Vorgehen zu unterstützen. Burndown-Charts und Kanban-Boards sind u.a. wertvolle Werkzeuge, um Transparenz über Planung und Fortschritt innerhalb von Entwicklungszyklen zu schaffen.

Agile Teams arbeiten als selbstorganisierte Teams mit hoher Eigenverantwortung. Die Rolle des Projektleiters als klassische Führungsfunktion wird ergänzt durch Moderation und Enabling, um die Teams in der Projektarbeit zu unterstützen. Lernen Sie die dafür benötigten Instrumente und Tricks kennen, um diese Rolle bestmöglich in die Praxis umzusetzen.

## THEMA

Agile Methoden schaffen immer häufiger eine wertvolle Abhilfe, wenn Werkzeuge und Vorgehensweisen aus dem klassischen Projektmanagement nicht mehr zu den gesetzten Zielen führen.

Agiles Projektmanagement stammt aus der Software-Entwicklung. Hier haben Tools wie Scrum, Extreme Programming (XP) und Kanban in den letzten Jahren einen wahren Siegeszug gehalten und die Art und Weise, wie Software entwickelt und realisiert wird, umgekrempelt. Die Gründe für diese Revolution waren andauernde Probleme in der Realisierung großer Software-Vorhaben. Kundenanforderungen wurden verfehlt, eine stabile Terminplanung und realistische Aufwands- und Ressourcenplanung erschienen, nicht zuletzt aufgrund einer sehr hohen Änderungsfrequenz unmöglich. Kurzum: Klassische Projektmanagementansätze schienen zu versagen. Neue Ansätze, in denen in kurzen Implementierungszyklen einzelne Funktionen umgesetzt wurden, zeigten Erfolg und wurden weiterentwickelt.

Ähnliche Probleme gab und gibt es nicht nur in Software-Projekten. So liegt es nahe, die Ansätze, die in Software-Entwicklungsprojekten Erfolge zeigten, auch in klassischen und technischen Projekten einzusetzen. Mit der gezielten Adaption agiler Methoden und der geschickten Verzahnung klassischer Projektmanagement-Prozesse lässt sich die Entwicklung komplexer Projekte schneller, innovativer und kundenorientierter gestalten. Wir zeigen Ihnen wie!

## ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an erfahrene Projektleiter und Projektmanager außerhalb der IT, die sich einen fundierten Überblick über die Herangehensweise und Methoden des agilen Projektmanagements verschaffen möchten.

## SEMINARLEITUNG

**Dipl.-Ing. (FH) MSc Martin Riebl,**

Martin Riebl begann seine berufliche Laufbahn nach dem Ingenieur- und Masterstudium bei der Siemens AG für Kundenprojekte im Bereich Telekommunikationsnetze. Es folgten verschiedene Projektleitungs- und Führungspositionen bei Siemens und anderen IT-Unternehmen. Bis 2015 arbeitete er als Partner in der LIEBERT Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Prozess- und Projektmanagementberatung. Vielfältige Erfahrungen als Projektleiter und eine IPMA-Zertifizierung bilden die Grundlage der heutigen Projektmanagement-Beratungs- und Trainertätigkeit.

## SEMINARDOKUMENTATION

Jeder Teilnehmer erhält eine ausführliche Seminar-dokumentation. Diese enthält eine schriftliche Zusammenfassung der bearbeiteten Inhalte in Form eines Handbuchs mit den wesentlichen Theoriebausteinen. Darüber hinaus erhalten Sie weitere Hilfsmittel als Begleitmaterial für Ihren Arbeitsalltag sowie eine Teilnahmebescheinigung des VDI Wissensforums.

## SEMINARMETHODEN

Erhalten Sie theoretischen Input des Trainers und wenden Sie diesen im Rahmen von konkreten Übungen und Praxisbeispielen an. Darüber hinaus arbeiten Sie in Gruppen und profitieren so von einem intensiven Erfahrungsaustausch und lebhaften Diskussionen.

## INHOUSE-SEMINAR

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

- Inhaltlich passgenau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt
- Mit praktischen Beispielen aus Ihrem Arbeitsumfeld
- Sie bestimmen Inhalte, Termin und Ort
- Optimaler Wissenstransfer für Ihre Mitarbeiter garantiert

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

FRAU ANGELA BUNGERT / HERR JENS WILK

Tel.: +49 211 6214-563/-307, E-Mail: [inhouse@vdi.de](mailto:inhouse@vdi.de)

# SEMINARINHALT

1. TAG 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

2. TAG 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr

## Agiles Projektmanagement – Ein Überblick

- Treiber für agiles Projektmanagement
- Die Grundideen agiler Methoden
- Einordnung der Begriffe aus der agilen Welt
- Überblick über die verschiedenen Modelle
- Stärken und Schwächen des agilen Projektmanagements

## Ihr „Werkzeugkoffer“ agiler Methoden

- Prozessmodelle und Methoden: Scrum, Kanban und Feature Driven Development
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Rollen: Scrum Master, Product Owner und des Teams
- Tools für die Planung und Steuerung von Release-Zyklen und Sprints (u. a. Product Backlog, Burn-down Chart, Kanban Board)

- + **GRUPPENARBEIT: ANHAND VON FALLBEISPIELEN WERDEN EINIGE METHODEN WIE PRODUCT BACKLOG ODER KANBAN BOARD ANGEWANDT**
- + **PRÄSENTATION UND DISKUSSION DER ERGEBNISSE IM PLENUM**

## Voraussetzungen für agiles Projektmanagement

- Für welche Vorhaben kann agiles Projektmanagement eingesetzt werden? Wo sind die Grenzen?
- Organisationelle Voraussetzungen:
  - » Was zeichnet agile Teams aus?
  - » Wie sind agile Teams in Organisationen eingebettet?
- Unternehmenskultur und Agilität: Einfluss der kulturellen Werte auf den erfolgreichen Einsatz agiler Methoden

- + **GRUPPENARBEIT: DIE TEILNEHMER ERARBEITEN ERFOLGSFAKTOREN, VORAUSSETZUNGEN UND BESCHRÄNKUNGEN FÜR AGILES PROJEKTMANAGEMENT**
- + **PRÄSENTATION UND DISKUSSION DER ERGEBNISSE IM PLENUM**

## Kombination agiler und klassischer Projektmanagement-Methoden

- Prozessmodelle wichtiger Projektarten (Produktentwicklung, Anlagenprojekt)
- Analyse und Einsatz:
  - » Wo (in welchen Abschnitten) und wie agile Methoden eingesetzt werden können
  - » Wie der klassische Projektmanagement-Prozess (mit seinem Phasenmodell) mit agilen Methoden verknüpft und synchronisiert werden kann
- Identifikation von Arbeitspaketen, Aufgaben und Phasen, die sich für agile Methoden eignen
- Anpassung der Methoden für Aufgaben außerhalb der Software-Entwicklung

- + **GRUPPENARBEIT MIT FALLBEISPIELEN: WIE AGILE METHODEN IN KLASSISCHEN PROJEKTEN EINGESETZT WERDEN KÖNNEN**
- + **PRÄSENTATION UND DISKUSSION DER ERGEBNISSE IM PLENUM**

## Das Team als Schlüsselfaktor

- Die Rolle des Teams
- Eigenverantwortung der Teammitglieder
- Kommunikation innerhalb des agilen Teams
- Instrumente zur Teamkommunikation (z. B. Daily Stand-up Meetings)
- Gestaltung der Zusammenarbeit zwischen agilen und klassischen Teams

## Einführung agiler Methoden und hybrider Prozessmodelle

- Einführungskonzept entwickeln und anwenden
- Teams motivieren
- Unterstützung durch die Leitung sicherstellen
- Notwendige Rollen für die Einführung (Facilitator, Mentor, Coach)

- + **ERFAHRUNGSGRUPPEN: TEILNEHMER TAUSCHEN EIGENE ERFAHRUNGEN ZU ERFOLGREICHEM CHANGE MANAGEMENT AUS**
- + **PRÄSENTATION UND DISKUSSION IM PLENUM**



## VERANSTALTUNGSHINWEISE

### Verhandlungstechniken für Projektleiter

29. Februar und 01. März 2016, Frankfurt am Main  
(08SE036003)

13. und 14. Juni 2016, Nürtingen bei Stuttgart  
(08SE036004)



Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

**Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier, versehen mit dem Blauen Engel.**

VDI Wissensforum GmbH  
 Kundenzentrum  
 Postfach 10 11 39  
 40002 Düsseldorf  
 Telefon: +49 211 6214-201  
 Telefax: +49 211 6214-154  
 E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de)  
[www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

**Ich nehme wie folgt teil:**

- 07. und 08. März 2016, Frankfurt am Main** Seminar-Nr. 08SE038003  
 **27. und 28. Juni 2016, Hamburg** Seminar-Nr. 08SE038004  
 **07. und 08. November 2016, Karlsruhe** Seminar-Nr. 08SE038005

Bitte Preiskategorie wählen

	PS	Preis p./P. zzgl. MwSt.
Teilnahmegebühr	1	<input type="checkbox"/> EUR 1.690,-
persönliche VDI-Mitglieder	2	<input type="checkbox"/> EUR 1.590,-
VDI-Mitgliedsnummer*		

\* Für die Preisstufe (PS) 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

www

Nachname

Vorname

Titel

Funktion

Abteilung

Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon  Fax

Mobilnummer

E-Mail

Abweichende Rechnungsanschrift

**Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.**

- Visa  Mastercard  
 American Express

Karteninhaber

Kartenummer

Prüfziffer  gültig bis (MM/JJ)

Datum  × Unterschrift

**Anmeldungen** müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

**VERANSTALTUNGSORT / ZIMMERBUCHUNG**

**Frankfurt am Main:** Holiday Inn Frankfurt Airport-North, Isenburger Schneise 40, 60528 Frankfurt, Tel. +49 69 6784-0, E-Mail: [reservation.HI-frankfurt-ap@qgdhotels.de](mailto:reservation.HI-frankfurt-ap@qgdhotels.de)  
**Hamburg:** Leonardo Hotel Hamburg City Nord, Mexikoring 1, 22297 Hamburg, Tel. +49 40 63294-0, E-Mail: [info.hamburgcitynord@leonardo-hotels.com](mailto:info.hamburgcitynord@leonardo-hotels.com)  
**Karlsruhe:** Leonardo Hotel Karlsruhe, Ettlinger Str. 23, 76137 Karlsruhe, Tel. +49 721 3727-0, E-Mail: [info.karlsruhe@leonardo-hotels.com](mailto:info.karlsruhe@leonardo-hotels.com)

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)



**Leistungen:** Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

**Exklusiv-Angebot:** Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

**Geschäftsbedingungen:** Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

**Datenschutz:** Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.